



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2014, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 27-7264-8 **Version:** 1.05
Ausgabedatum: 17/07/2014 **Ersetzt Ausgabe vom:** 07/04/2014
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (01/02/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

Bestellnummern

YP-2080-6053-0

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Aerosol-Klebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M (Schweiz) AG, Eggstrasse 93, 8803 Rüschlikon

Tel. / Fax.: 044 724 90 90

E-Mail: innovation.ch@mmm.com

Internet: www.3m.com/ch

1.4. Notrufnummer

Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung:

Aerosole, Kategorie 1 - Aerosol; H222, H229

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 - Eye Irrit. 2; H319

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3 - STOT SE 3; H336

Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 - Aquatic Chronic 2; H411

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

Hochentzündlich; F+; R12

Reizend; Xi; R36
R66
R67
Gefährlich für die Umwelt (Umweltgefährlich); N;
R51/53

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort
Gefahr

Kodierung / Symbol(e):
GHS02 (Flamme)
GHS07 (Ausrufezeichen)
GHS09 (Umwelt)

Gefahrenpiktogramm(e)



Chemischer Name
Aceton

CAS-Nr.
67-64-1

Gew. -%
25 - 40

Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

Allgemeines:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Prävention:

P210A Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerung:

P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

Entsorgung:

P501 Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Ergänzende Informationen

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter oraler Toxizität.

Enthält 16% Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

H304 ist nicht erforderlich, da das Produkt ein Aerosol ist.

"Heptan und Isomere" haben eine generische Klassifizierung mit GHS02, GHS08, GHS09; H304-316-336-410. "Heptan und Isomere" haben eine generische Klassifizierung mit GHS02, GHS08, GHS09; H304-316-336-411.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbol(e)



Hochentzündlich



Reizend



Umweltgefährlich

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

R12 Hochentzündlich
R36 Reizt die Augen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23C Dampf/Aerosol nicht einatmen.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Spezielle Anforderungen an die Kennzeichnung:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)**Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:**

Zubereitungen müssen nicht mit dem R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen in Verkehr gebracht werden (9.4 Anhang VI der Richtlinie 67/548/EWG).

"Heptan und Isomere" haben eine generische Klassifizierung mit : F, Xn, N; R65-38-67-R50/53. "Hexan und Isomere" haben eine generische Klassifizierung mit : F, Xn, N; R65-38-67-R51/53.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|---|-------------------|------------------|---------|---|
| Aceton | 67-64-1 | EINECS 200-662-2 | 25 - 40 | F:R11; Xi:R36; R66; R67 (EU) Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336; EUH066 (CLP) |
| Propan | 74-98-6 | EINECS 200-827-9 | 10 - 20 | F+:R12 (EU) Flam. Gas 1, H220; verflüssigtes Gas, H280 - Anmerkung U (CLP) |
| n-Butan | 106-97-8 | EINECS 203-448-7 | 10 - 20 | F+:R12 - Anmerkung C (EU) Flam. Gas 1, H220; verflüssigtes Gas, H280 - Anmerkung C,U (CLP) |
| Nicht flüchtige Bestandteile | Betriebsgeheimnis | | 7 - 13 | |
| Heptan und Isomere | Keine | | 5 - 10 | |
| Hexan (enthält < 5 % n-Hexan (203-777-6)) | Keine | | 5 - 10 | |
| Isobutan | 75-28-5 | EINECS 200-857-2 | 5 - 10 | F+:R12 - Anmerkung C (EU) Flam. Gas 1, H220; verflüssigtes Gas, H280 - Anmerkung C,U (CLP) |
| Methylcyclohexan | 108-87-2 | EINECS 203-624-3 | 1 - 5 | F:R11; Xn:R65; Xi:R38; N:R51/53; R67 - Anmerkung 4 (EU) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336; Aquatic Chronic 2, H411 (CLP) Aquatic Acute 1, H400,M=1 (Selbsteinstufung) |
| Pentan | 109-66-0 | EINECS 203-692-4 | 1 - 5 | F+:R12; Xn:R65; N:R51/53; R66; R67 - Anmerkung 4,C (EU) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336; |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | |
|---------------|----------|------------------|-----------|--|
| | | | | EUH066; Aquatic Chronic 2, H411 - Anmerkung C (CLP) |
| 2-Methylbutan | 78-78-4 | EINECS 201-142-8 | 0,5 - 2,0 | F+:R12; Xn:R65; N:R51/53; R66; R67 - Anmerkung 4,C (EU) Flam. Liq. 1, H224; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336; EUH066; Aquatic Chronic 2, H411 (CLP) |
| Cyclopentan | 287-92-3 | EINECS 206-016-6 | 0,5 - 1,5 | F:R11; R52/53 (EU) Flam. Liq. 2, H225; Aquatic Chronic 3, H412 (CLP) |
| n-Hexan | 110-54-3 | EINECS 203-777-6 | 0,1 - 0,5 | Repr. Kat.3:R62; F:R11; Xn:R48/20; Xn:R65; Xi:R38; N:R51/53; R67 - Anmerkung 4 (EU) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; Repr. 2, H361f; STOT SE 3, H336; STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 2, H411 (CLP) |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Einatmen:**

Person an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Exposition gegenüber hohen Konzentrationen können myokardiale Reizbarkeit auslösen. Keine sympathikomimetischen Medikamente (z.B. Adrenalin) verabreichen, außer es ist absolut notwendig. Kein spezifisches Antidot bekannt. Behandlungsmethoden und Maßnahmen obliegen dem Urteil des Arztes in Abstimmung mit dem Patienten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel verwenden, die zum Löschen des Umgebungsbrandes geeignet sind.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Aldehyde
Kohlenwasserstoffe
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung
Während der Verbrennung
Während der Verbrennung
Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Raum belüften. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Undichte Behälter in einen ventilierten Abzug stellen, mit ausreichenden Luftwechsel. Betroffenen Bereich mit einem Löschschaum abdecken. Ein AFFF-Schaummittel wird empfohlen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen Metallbehälter überführen. Die Rückstände-enthaltende Lösung sammeln. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Information in Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nicht in engen Räumen oder Räumen mit unzureichender Belüftung verwenden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe können in Bodennähe lange Strecken bis zu

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

Zündquellen zurücklegen und Rückzündungen bewirken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern. Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|------------------|----------|--------------------|---|--|
| n-Butan | 106-97-8 | Schweiz. MAK Werte | MAK (8 Std.): 1900 mg/m ³ (800 ppm); KZG (4 x 15): 7200 mg/m ³ (3200 ppm) | |
| Methylcyclohexan | 108-87-2 | Schweiz. MAK Werte | 8 Std.: 1600 mg/m ³ , 400 ppm; 4 x 15 Min.: 3200 mg/m ³ ; 800 ppm | |
| Pentan | 109-66-0 | Schweiz. MAK Werte | 8 Std. 1800 mg/m ³ (600 ppm); a 4 x 15 min. 3600 mg/m ³ (1200 ppm) | |
| n-Hexan | 110-54-3 | Schweiz. MAK Werte | TWA(8 hours):180 mg/m ³ (50 ppm);STEL(15 MIN/4X):1440 mg/m ³ (400 ppm) | Hautresorption möglich, Reproduktionstoxisch Kategorie 3, Gruppe C |
| Cyclopentan | 287-92-3 | Schweiz. MAK Werte | 8 Std.: 1720 mg/m ³ , 600 ppm | |
| Aceton | 67-64-1 | Schweiz. MAK Werte | 8 Std.: 1200 mg/m ³ , 500 ppm; 4 x 15 Min.: 2400 mg/m ³ , 1000 ppm | |
| Propan | 74-98-6 | Schweiz. MAK Werte | 8 Std.: 1800 mg/m ³ , 1000 ppm; 4 x 15 min. 7200 mg/m ³ , 4000 ppm | |
| Isobutan | 75-28-5 | Schweiz. MAK Werte | MAK (8 Std.): 1900 mg/m ³ (800 ppm); KZG (4 x 15): 7200 mg/m ³ (3200 ppm) | |
| 2-Methylbutan | 78-78-4 | Schweiz. MAK Werte | 8 Std. 1800 mg/m ³ (600 ppm); a 4 x 15 min. 3600 mg/m ³ (1200 ppm) | |

Schweiz. MAK Werte : Grenzwerte am Arbeitsplatz

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Biologische Grenzwerte

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Parameter | Untersuchungsmaterial | Probennahmezeitpunkt | Wert | Zusätzliche Hinweise |
|-----------------|---------|--------|-----------|-----------------------|----------------------|------|----------------------|
|-----------------|---------|--------|-----------|-----------------------|----------------------|------|----------------------|

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | | |
|---------|----------|-----------------------|------|---|---------|
| n-Hexan | 110-54-3 | Schweiz. BAT-Werte | Urin | b | 5 mg/l |
| Aceton | 67-64-1 | Schweiz. BAT-Werte | Urin | b | 80 mg/l |

Schweiz. BAT-Werte : Schweiz. BAT-Werte (Biologischer Arbeitsstoff-Toleranzwert am Arbeitsplatz nach SUVA)
b: Expositionsende, bzw. Schichtende

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Verbleiben Sie nicht in Räumen, in denen der Sauerstoff-Anteil verringert sein könnte. Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.
Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:
Korbbrille.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches, Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Butylkautschuk
Polymerlaminat

Atemschutz

Eine Arbeitsbereichsanalyse kann erforderlich sein um zu entscheiden, ob die Verwendung von Atemschutz erforderlich ist. Ist die Verwendung von Atemschutz erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe und einem Partikelfilter verwenden.
Fremdbelüftete Atemschutz-Halbmaske oder -Vollmaske

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--------------------------------|---|
| Aggregatzustand / Form: | Flüssigkeit. |
| Weitere: | Aerosol |
| Aussehen / Geruch: | Keton Geruch, transparent, weiße Flüssigkeit in Aerosol |
| Geruchsschwelle | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| pH: | <i>Nicht anwendbar.</i> |

| | |
|--|------------------------------------|
| Siedepunkt/Siedebereich: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Schmelzpunkt: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Explosive Eigenschaften: | <i>Nicht eingestuft</i> |
| Oxidierende Eigenschaften: | <i>Nicht eingestuft</i> |
| Flammpunkt: | <i>-46 °C</i> |
| Selbstentzündungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdruck | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Relative Dichte: | <i>0,706 [Referenz:Wasser = 1]</i> |
| Wasserlöslichkeit | <i>vernachlässigbar</i> |
| Löslichkeit(en) - ohne Wasser | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>>=1 [Referenz:Luft=1]</i> |
| Zersetzungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Viskosität: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dichte | <i>0,706 g/ml</i> |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|----------------------------|-------------|
| Flüchtige Bestandteile (%) | 88,5 (Gew%) |
|----------------------------|-------------|

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Funken und/oder Flammen.

Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Keine bekannt.

Bedingung

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-

Bewertungen abgeleitet wurden.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Einatmen:

Vorsätzliche Konzentration und Inhalation kann schädlich oder tödlich sein. Einfache Asphyxie: Anzeichen / Symptome können erhöhten Herzschlag, schnelle Atmung, Schläfrigkeit, Kopfschmerz, verändertes Urteilsvermögen, Übelkeit, Erbrechen, Lethargie, Anfälle, Koma beinhalten und könnten fatal sein. Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann die Organe schädigen bei Inhalation.

Hautkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

Längere oder wiederholte Exposition kann verursachen:

Entfettung der Haut: Anzeichen und Symptome können lokale Rötung, Juckreiz, trockene und rissige Haut sein.

Augenkontakt:

Starke Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss, Hornhauttrübung, beeinträchtigt Sehvermögen und möglicherweise permanent beeinträchtigt Sehvermögen sein.

Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen. Kann bestimmte Organe bei Verschlucken schädigen.

Informationen zu Zielorgan-Effekten:

Einmalige Exposition kann verursachen:

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

Eine einzelne Exposition oberhalb erlaubter Grenzwerte kann verursachen:

Störungen der Herzfunktion: Anzeichen/Symptome können einen unregelmäßigen Herzschlag (Arrhythmie), Schwäche, Beklemmungen im Brustbereich einschließen und lebensgefährlich sein.

Informationen zur Fortpflanzungs-/Entwicklungstoxizität:

Enthält eine oder mehrere Chemikalien, die Reproduktionsschäden oder Geburtsdefekte verursachen kann / können.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Akute Toxizität

| Name | Expositions weg | Art | Wert |
|---------|---------------------------|-----------|---|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Aceton | Dermal | Kaninchen | LD50 > 15.688 mg/kg |
| Aceton | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 76 mg/l |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | |
|------------------------------|---------------------------|-----------|---------------------------------------|
| Aceton | Verschlucken | Ratte | LD50 5.800 mg/kg |
| Propan | Inhalationsgas (4 Std.) | Ratte | LC50 > 200.000 ppm |
| n-Butan | Inhalationsgas (4 Std.) | Ratte | LC50 277.000 ppm |
| Isobutan | Inhalationsgas (4 Std.) | Ratte | LC50 276.000 ppm |
| Pentan | Dermal | Kaninchen | LD50 3.000 mg/kg |
| Pentan | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 > 18 mg/l |
| Pentan | Verschlucken | Ratte | LD50 > 2.000 mg/kg |
| Nicht flüchtige Bestandteile | Dermal | | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| Nicht flüchtige Bestandteile | Verschlucken | | LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg |
| 2-Methylbutan | Dermal | Kaninchen | LD50 3.000 mg/kg |
| 2-Methylbutan | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 > 18 mg/l |
| 2-Methylbutan | Verschlucken | Ratte | LD50 > 2.000 mg/kg |
| Methylcyclohexan | Inhalation Dampf (4 Std.) | Maus | LC50 26 mg/l |
| Methylcyclohexan | Dermal | Kaninchen | LD50 > 86.700 mg/kg |
| Methylcyclohexan | Verschlucken | Ratte | LD50 > 3.200 mg/kg |
| Cyclopentan | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 > 25,3 mg/l |
| Cyclopentan | Verschlucken | Ratte | LD50 > 5.000 mg/kg |
| n-Hexan | Dermal | Kaninchen | LD50 > 2.000 mg/kg |
| n-Hexan | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 170 mg/l |
| n-Hexan | Verschlucken | Ratte | LD50 > 28.700 mg/kg |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|------------------------------|------------------|----------------------------|
| Aceton | Maus | Minimale Reizung |
| Propan | Kaninchen | Minimale Reizung |
| n-Butan | | Keine signifikante Reizung |
| Isobutan | | Keine signifikante Reizung |
| Pentan | Kaninchen | Minimale Reizung |
| Nicht flüchtige Bestandteile | | Keine signifikante Reizung |
| 2-Methylbutan | Kaninchen | Minimale Reizung |
| Methylcyclohexan | Kaninchen | Minimale Reizung |
| Cyclopentan | Kaninchen | Minimale Reizung |
| n-Hexan | Mensch und Tier. | Leicht reizend |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|------|-----|------|
|------|-----|------|

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | |
|------------------|-----------|----------------------------|
| Aceton | Kaninchen | Schwere Augenreizung |
| Propan | Kaninchen | Leicht reizend |
| n-Butan | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Isobutan | | Keine signifikante Reizung |
| Pentan | Kaninchen | Leicht reizend |
| 2-Methylbutan | Kaninchen | Leicht reizend |
| Methylcyclohexan | Kaninchen | Leicht reizend |
| Cyclopentan | Kaninchen | Leicht reizend |
| n-Hexan | Kaninchen | Leicht reizend |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|------------------------------|-----------------|------------------------|
| Pentan | Meerschweinchen | Nicht sensibilisierend |
| Nicht flüchtige Bestandteile | | Nicht sensibilisierend |
| 2-Methylbutan | Meerschweinchen | Nicht sensibilisierend |
| n-Hexan | Mensch | Nicht sensibilisierend |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert |
|------|-----|------|
|------|-----|------|

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|---------------|----------------|---|
| Aceton | in vivo | Nicht mutagen |
| Aceton | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Propan | in vitro | Nicht mutagen |
| n-Butan | in vitro | Nicht mutagen |
| Isobutan | in vitro | Nicht mutagen |
| Pentan | in vivo | Nicht mutagen |
| Pentan | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2-Methylbutan | in vivo | Nicht mutagen |
| 2-Methylbutan | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| n-Hexan | in vitro | Nicht mutagen |
| n-Hexan | in vivo | Nicht mutagen |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|------------------|----------------|-------------------|---|
| Aceton | Keine Angabe | mehrere Tierarten | Nicht krebserregend |
| Methylcyclohexan | Inhalation | mehrere Tierarten | Nicht krebserregend |
| n-Hexan | Dermal | Maus | Nicht krebserregend |
| n-Hexan | Inhalation | Maus | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Reproduktionstoxizität
Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--------|----------------|------------------------------------|------|----------|------------------|
| Aceton | Verschluck | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen | Maus | NOAEL | 13 Wochen |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | | |
|---------------|--------------|---|-------|-----------------------|------------------------------|
| | ken | Fortpflanzung. | | 11.298 mg/kg/day | |
| Aceton | Verschlucken | einige Entwicklungsdaten für männliche Versuchstiere liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus | Ratte | NOAEL 1.700 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Inhalation | einige Entwicklungsdaten liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus | Ratte | NOAEL 5,2 mg/l | Während der Organentwicklung |
| Pentan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| Pentan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| Pentan | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |
| Pentan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 30 mg/l | Während der Organentwicklung |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| 2-Methylbutan | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 30 mg/l | Während der Organentwicklung |
| n-Hexan | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Maus | NOAEL 2.200 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |
| n-Hexan | Inhalation | einige Entwicklungsdaten liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus | Ratte | NOAEL 0,7 mg/l | Während der Trächtigkeit. |
| n-Hexan | Verschlucken | fortpflanzungsgefährdend, männlich | Ratte | NOAEL 1.140 mg/kg/day | 90 Tage |
| n-Hexan | Inhalation | fortpflanzungsgefährdend, männlich | Ratte | LOAEL 3,52 mg/l | 28 Tage |

Spezifische Zielorgan-Toxizität
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsduer |
|--------|----------------|---------------------------------|---|-----------------|------------------------|-------------------------------|
| Aceton | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Aceton | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Aceton | Inhalation | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL 1,19 mg/l | 6 Std. |
| Aceton | Inhalation | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Meerschweinchen | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Aceton | Verschlucken | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | Vergiftung und/oder Mißbrauch |
| Propan | Inhalation | Herz | Schädigt die Organe | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Propan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Propan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Alle Daten sind negativ. | Mensch | NOAEL Nicht | |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | | | |
|------------------|------------|---------------------------------|---|-------------------|---------------------------|----------------------------|
| | | | | | verfügbar. | |
| n-Butan | Inhalation | Herz | Schädigt die Organe | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| n-Butan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch und Tier. | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| n-Butan | Inhalation | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Hund | NOAEL 5.000 ppm | 25 Minuten |
| n-Butan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Alle Daten sind negativ. | Kaninchen | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Isobutan | Inhalation | Herz | Schädigt die Organe | mehrere Tierarten | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Isobutan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch und Tier. | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Isobutan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Alle Daten sind negativ. | Maus | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Pentan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | mehrere Tierarten | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| Pentan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht verfügbar. | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| Pentan | Inhalation | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Hund | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | mehrere Tierarten | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht verfügbar. | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Hund | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| Methylcyclohexan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | mehrere Tierarten | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Methylcyclohexan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| Cyclopentan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| n-Hexan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| n-Hexan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Kaninchen | NOAEL Nicht verfügbar. | 8 Std. |
| n-Hexan | Inhalation | Atemwegsorgane | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 24,6 mg/l | 8 Std. |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsduer |
|--------|----------------|---------------------------------|---|-----------------|---------------------------|-----------------|
| Aceton | Dermal | Augen | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Meerschweinchen | NOAEL Nicht verfügbar. | 3 Wochen |
| Aceton | Inhalation | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL 3 mg/l | 6 Wochen |
| Aceton | Inhalation | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL 1,19 mg/l | 6 Tage |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | | | |
|---------------|--------------|---|---|-----------------|------------------------|----------------------------|
| Aceton | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Meerschweinchen | NOAEL 119 mg/l | nicht erhältlich |
| Aceton | Inhalation | Herz Leber | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 45 mg/l | 8 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 900 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 2.500 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 200 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Maus | NOAEL 3.896 mg/kg/day | 14 Tage |
| Aceton | Verschlucken | Augen | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 3.400 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Atemwegsorgane | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 2.500 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Muskeln | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 2.500 mg/kg | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Haut Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare | Alle Daten sind negativ. | Maus | NOAEL 11.298 mg/kg/day | 13 Wochen |
| n-Butan | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 4.489 ppm | 90 Tage |
| n-Butan | Inhalation | Blut | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 4.489 ppm | 90 Tage |
| Isobutan | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 4.500 ppm | 13 Wochen |
| Pentan | Inhalation | Peripheres Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| Pentan | Inhalation | Herz Haut Hormonsystem Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blutbildendes System Leber Immunsystem Muskeln Nervensystem Augen Niere und/oder Blase Atemwegsorgane | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| Pentan | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 2.000 mg/kg/day | 28 Tage |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Peripheres Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| 2-Methylbutan | Inhalation | Herz Haut Hormonsystem Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blutbildendes System Leber Immunsystem Muskeln Nervensystem Augen Niere und/oder Blase Atemwegsorgane | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | | | |
|------------------|--------------|--|--|-----------|------------------------|----------------------------|
| 2-Methylbutan | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 2.000 mg/kg/day | 28 Tage |
| Methylcyclohexan | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 1,6 mg/l | 12 Monate |
| Methylcyclohexan | Inhalation | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Kaninchen | NOAEL 12 mg/l | 10 Wochen |
| n-Hexan | Inhalation | Peripheres Nervensystem | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| n-Hexan | Inhalation | Atemwegsorgane | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Maus | LOAEL 1,76 mg/l | 13 Wochen |
| n-Hexan | Inhalation | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL Nicht verfügbar. | 6 Monate |
| n-Hexan | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | LOAEL 1,76 mg/l | 6 Monate |
| n-Hexan | Inhalation | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Maus | NOAEL 35,2 mg/l | 13 Wochen |
| n-Hexan | Inhalation | Gehör Immunsystem Augen | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| n-Hexan | Inhalation | Herz Haut Hormonsystem | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 1,76 mg/l | 6 Monate |
| n-Hexan | Verschlucken | Peripheres Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 1.140 mg/kg/day | 90 Tage |
| n-Hexan | Verschlucken | Hormonsystem Blutbildendes System Leber Immunsystem Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL Nicht verfügbar. | 13 Wochen |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert |
|------------------|-------------------|
| Pentan | Aspirationsgefahr |
| 2-Methylbutan | Aspirationsgefahr |
| Methylcyclohexan | Aspirationsgefahr |
| Cyclopentan | Aspirationsgefahr |
| n-Hexan | Aspirationsgefahr |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff | CAS-Nr. | Organismus | Art | Exposition | Endpunkt | Ergebnis |
|--------|---------|----------------------------|---------------|------------|----------|-------------|
| Aceton | 67-64-1 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 13.500 mg/l |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | | | |
|---------------------------------|-----------------------|-------------------------------------|--|---------|-------------------------------|-------------|
| Aceton | 67-64-1 | Regenbogenfor elle | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 5.540 mg/l |
| Aceton | 67-64-1 | Weitere Alge | experimentell | 96 Std. | EC(50) | 11.493 mg/l |
| Cyclopentan | 287-92-3 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 10,5 mg/l |
| n-Hexan | 110-54-3 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 2,5 mg/l |
| n-Hexan | 110-54-3 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | >3,9 mg/l |
| Methylcyclohe xan | 108-87-2 | Grüne Algen | experimentell | 72 Std. | EC(50) | 0,34 mg/l |
| Methylcyclohe xan | 108-87-2 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 0,33 mg/l |
| Methylcyclohe xan | 108-87-2 | Reisfisch | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 2,1 mg/l |
| Pentan | 109-66-0 | Grüne Algen | experimentell | 72 Std. | EC(50) | 7,51 mg/l |
| Pentan | 109-66-0 | Regenbogenfor elle | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 4,26 mg/l |
| Pentan | 109-66-0 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 2,7 mg/l |
| Aceton | 67-64-1 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 21 Tage | Konzentration ohne Wirkung | 1.000 mg/l |
| Methylcyclohe xan | 108-87-2 | Grüne Algen | experimentell | 72 Std. | Konzentration ohne Wirkung | 0,067 mg/l |
| Pentan | 109-66-0 | Grüne Algen | experimentell | 72 Std. | Konzentration ohne Wirkung | 2,04 mg/l |
| Nicht flüchtige Bestandteile | Betriebsgehei mnis | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| n-Butan | 106-97-8 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Isobutan | 75-28-5 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| 2-Methylbutan | 78-78-4 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine | | | |

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| | | | | | | |
|--------|---------|--|---|--|--|--|
| | | | Einstufung aus. | | | |
| Propan | 74-98-6 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|------------------------------|-------------------|---|------------------|--------------------------------|------------------|--|
| Nicht flüchtige Bestandteile | Betriebsgeheimnis | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Propan | 74-98-6 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 27.5 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Aceton | 67-64-1 | Abschätzung Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 80 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Aceton | 67-64-1 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 147 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Aceton | 67-64-1 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 78 (Gew%) | OECD 301D - Closed Bottle-Test |
| n-Butan | 106-97-8 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 12.3 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Cyclopentan | 287-92-3 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 6.11 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Cyclopentan | 287-92-3 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 0 (Gew%) | OECD 301F Manometrischer Respirometer Test |
| Isobutan | 75-28-5 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 13.7 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Methylcyclohexan | 108-87-2 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 3 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Methylcyclohexan | 108-87-2 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 0 (Gew%) | OECD 301D - Closed Bottle-Test |
| Pentan | 109-66-0 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 8.07 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Pentan | 109-66-0 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 96 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |
| 2-Methylbutan | 78-78-4 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 8.11 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| n-Hexan | 110-54-3 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 5.4 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| n-Hexan | 110-54-3 | experimentell Biokonzentration | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 100 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|------------------------------|-------------------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|---------------------------------------|
| Nicht flüchtige Bestandteile | Betriebsgeheimnis | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Propan | 74-98-6 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Aceton | 67-64-1 | experimentell BCF - Other | | Bioakkumulationsfaktor | 0.65 | Andere Testmethoden |
| n-Butan | 106-97-8 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 2.89 | Andere Testmethoden |
| Cyclopentan | 287-92-3 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 3.00 | Andere Testmethoden |
| Isobutan | 75-28-5 | experimentell BCF - Other | | Bioakkumulationsfaktor | 1.97 | Andere Testmethoden |
| Methylcyclohexan | 108-87-2 | experimentell BCF-Carp | 56 Tage | Bioakkumulationsfaktor | 321 | OECD 305E-Bioaccum FI-thru fis |
| Pentan | 109-66-0 | Abschätzung Biokonzentration | | Bioakkumulationsfaktor | 26 | Schätzung: Biokonzentrationsfaktor |
| 2-Methylbutan | 78-78-4 | Abschätzung BCF - Other | | Bioakkumulationsfaktor | 65 | Schätzung: Biokonzentrationsfaktor |
| n-Hexan | 110-54-3 | modelliert Biokonzentration | | Bioakkumulationsfaktor | 138 | Andere Testmethoden |

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Die Einrichtung muß für den Umgang mit Aerosol-Dosen ausgerüstet sein. Gereinigte Verpackungen

3M(TM) SprayMount(TM) Sprühkleber - repositionierbar und wiederlösbar (Aerosol; PL-7874)

können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.
Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.
- 160504* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

Abfallcode / Abfallname (Produktbehälter nach der Verwendung):

- 150104 Verpackungen aus Metall

Die Entsorgung muss durch einen berechtigten Betrieb zur Sonderabfallentsorgung stattfinden, der Abfallcode muss dabei angegeben werden. Eine Liste mit den entsprechenden Betrieben finden Sie unter www.veva-online.ch.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

YP-2080-6053-0

ADR/RID: UN1950, Druckgaspackungen, begrenzte Menge, 2.1, (E), ADR Klassifizierungscode 5F.

IMDG-Code: UN1950, AEROSOLS, 2.1, IMDG-Code segregation code: NONE, LIMITED QUANTITY, EMS: FD,SU.

ICAO/IATA: UN1950, AEROSOLS, FLAMMABLE, 2.1.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung.

VOC-Verordnung: Abgabepflichtig: 90 %

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

| | |
|--------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| H220 | Extrem entzündbares Gas. |
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H224 | Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar. |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| H280 | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. |

| | |
|-------|--|
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H361f | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Liste der verwendeten R-Sätze

| | |
|--------|--|
| R11 | Leichtentzündlich. |
| R12 | Hochentzündlich |
| R36 | Reizt die Augen. |
| R38 | Reizt die Haut. |
| R48/20 | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen |
| R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R62 | Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. |
| R65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| R66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| R67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 8.2.2: Hautschutz - Handschutz und sonstige Schutzmassnahmen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.1: Toxizität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Allgemeines - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Augenschutz Information - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Haut- und Handschutz Information - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12: Hinweis - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 11: Hinweise zur Klassifizierung - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 13: Schweizer Entsorgung Aussage - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 11: Hinweise zur Klassifizierung - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 12: Hinweis - Informationen wurden gelöscht.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

3M Schweiz: Sicherheitsdatenblätter sind unter www.3m.com/ch abrufbar.